

Das ausgedachte Imperium - Putins Konstruktion einer

von Jürgen Buch

Regie: Michael Wehrhan

Produktion: WDR 2022, 53 Minuten

Immer wieder hat Russland die nationale Karte ausgespielt, auf unterschiedliche Weise. In der Ukraine führt diese Politik zu brutaler Zerstörung. Mit der Lebensrealität der Menschen hat Putins Vision nichts mehr zu tun. Vielen erschien eine russische Invasion ins Nachbarland Ukraine undenkbar. Jetzt ist sie blutige Realität. Auf brutale Weise versucht Russlands, seine imperialen Ansprüche auf eine vermeintlich einige und einheitliche 'russische Welt' durchzusetzen. Gerade das aber schreckt viele, die Russisch sprechen und in den Nachfolgestaaten der Sowjetunion leben, ab. Dabei hat die russische Führung jahrelang um sie geworben. Im Baltikum oder in der Ukraine, in Georgien oder Kasachstan wurden dabei unterschiedliche Strategien angewendet. Beschworen wurde die ethnische Verbindung zum Mutterland oder eine Schutzpflicht für alle Menschen mit russischem Pass im Ausland - mit blutigen Konsequenzen für alle, die sich dem imperialen Machtanspruch nicht beugen wollen.

Milena Karas, Michael Tschekoch, Martin Krahl, Hildegard Meier, Sebastian Schlemmer, Matthias Lühn, Bruno Winzen